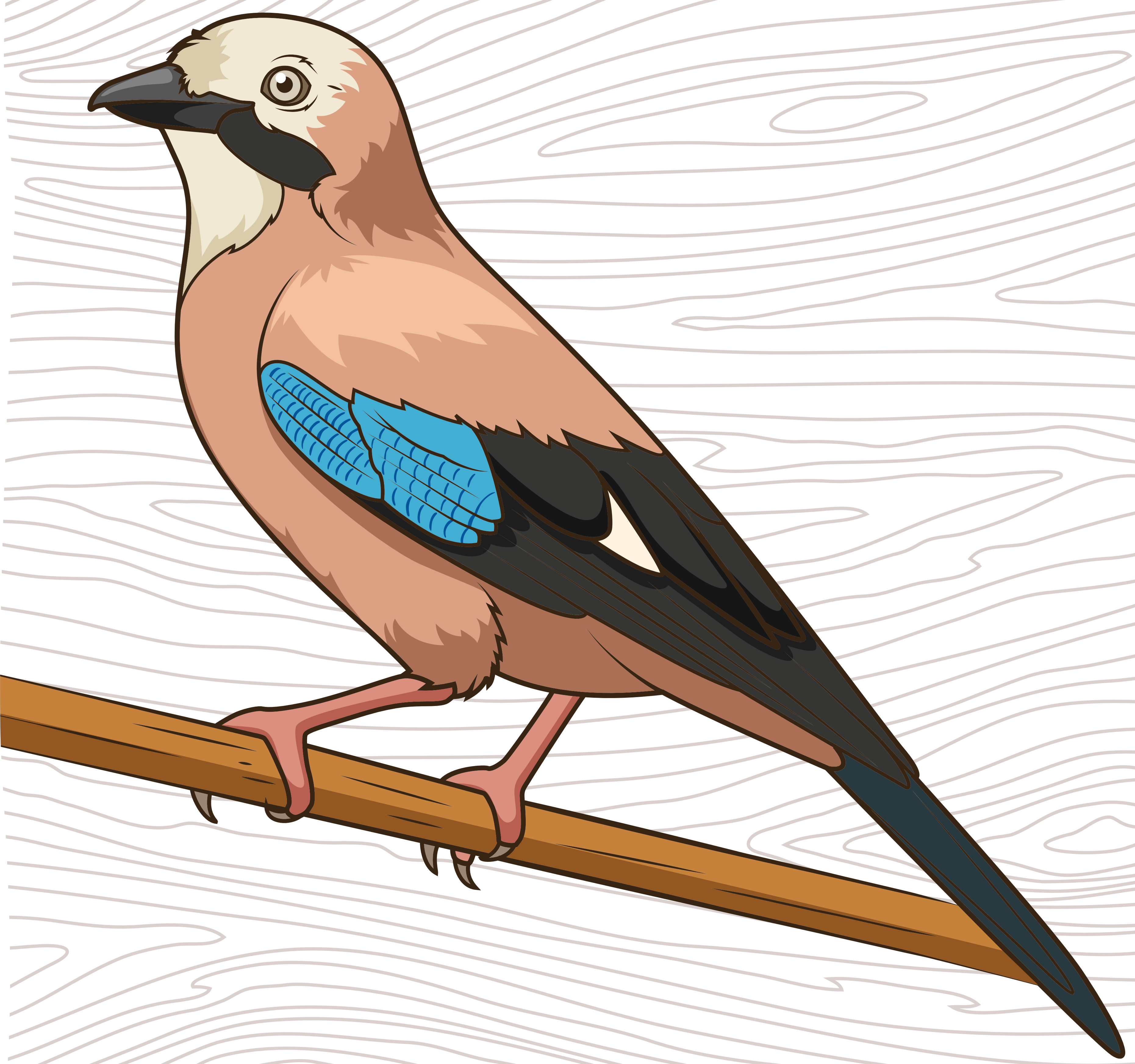


KANNERWEE GROUSSEBËSCH



WILLKOMMEN
IM REICH DES
MAARKOLLEF!

Hallo! Schön,
dass du mich besuchen kommst!
Ich bin der Eichelhäher und zeige
dir auf dem Kannerwee mein
Zuhause, den Wald!

Sei ganz leise!
Dann entdeckst
du viel mehr.

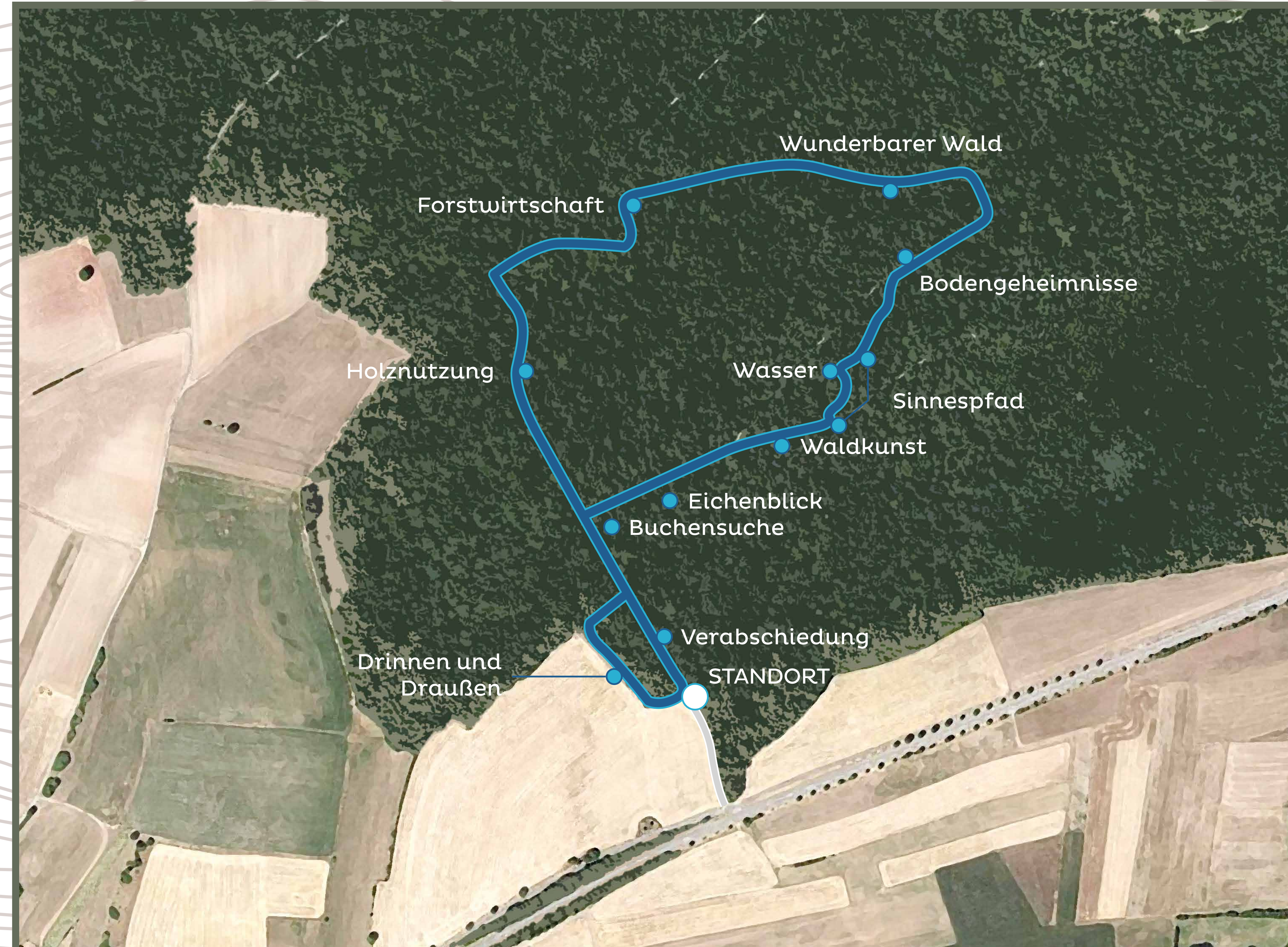
Danke, dass du
deinen Müll wieder
mitnimmst!

Entlang des Kannerwees
liegen viele Eicheln am Boden.
Hebe eine auf! Am Ende des
Weges wirst du sie brauchen.



Konzeptioun / Design: pronatour.at


Kartengrundlage: geoportal.lu



WILLKOMMEN

Weglänge: ca. 2,5 km
Der Kannerwee ist leicht
begehbar, aber nicht durch-
gehend für Kinderwägen
und Rollstühle geeignet.
Die Stationen werden regel-

mäßig gewartet. Solltest du
dennoch einen Mangel fest-
stellen, melde ihn bitte bei der
Gemeinde Niederaanven:
Tel.: 34 11 34-1
E-mail: info@niederaanven.lu



Im Wald ist vieles
anders als außerhalb.
Was verändert sich alles?

Konzeption / Design: pronatour.at

DRINNEN UND DRAUSSEN

Welche Pflanzen
wachsen wo?

Spürst du den Wind?
Wo ist es wärmer?



Das sind Buchenblüten.

Wie viele Ecken hat eine Buchecker?

Buchenblätter sind glatt. Sie haben keine Zacken.

Schon von der Ferne erkennst du Buchen an ihrem grauen Stamm.

Buchen können so hoch werden wie ein Kirchturm.

Dreh meine Feder und schau, wo sie stehen bleibt! Auf einem der 5 Pulte in der Nähe ist das gleiche Bild. Findest du es? Wenn die Feder bei mir stehen bleibt, drehe noch einmal.



BUCHENSUCHE



Korzenien / Desjardins / Pflanzholz



Eine große Buche hat
ungefähr 800.000 Blätter.

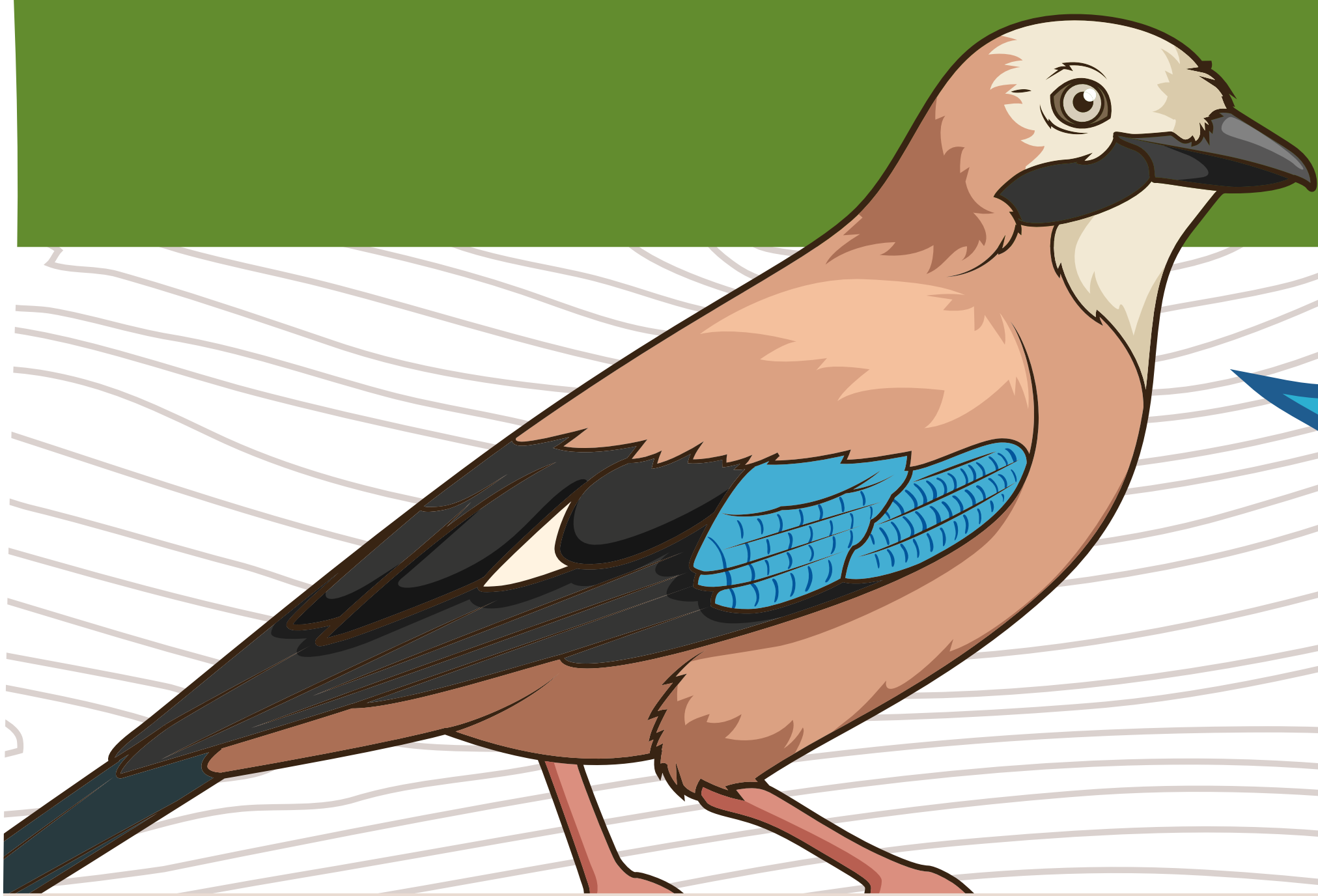
Bucheckern schmecken
vielen Tieren.

Der Wind trägt den Blütenstaub
von einer Blüte zur anderen.

Die Rinde schützt den Baum.

Im Herbst werden die
grünen Blätter bunt.

Von einer Eiche leben
mehr als 1000 Tiere.
Diesem Waldkauz dient
sie als Versteck, andere
Tiere fressen an ihr,
wieder andere ziehen
hier ihre Jungen groß.



Schau hinauf in die Eiche.
Haben ihre Zweige und Äste nicht
wunderliche Formen? Wenn du
gut schaust, entdeckst du viel-
leicht ein Tier!

EICHENBLICK

Eichen können rund 1000 Jahre alt
werden. Sie wachsen nicht nur hoch
in den Himmel, sondern sind auch tief
verwurzelt.



An der rissigen Rinde kannst du Eichen
auch ohne Blätter erkennen.

Eichen haben grüne Blüten.
Sie werden vom Wind bestäubt.

Die Blattform der Eiche
ist ganz typisch gelappt.

Diese Eiche ist eine Stieleiche.
Ihre Eicheln sitzen an langen Stielen.

OBEN UND UNTEN



Die oberste Schicht heißt Baumschicht. Sie reicht bis zu den Baumkronen. Vögel, Eichhörnchen und Fledermäuse sind hier zu Hause.



Büsche und junge Bäume bis fünf Meter Höhe bilden die Strauchschicht. Hier haben viele Vögel ihre Nester.



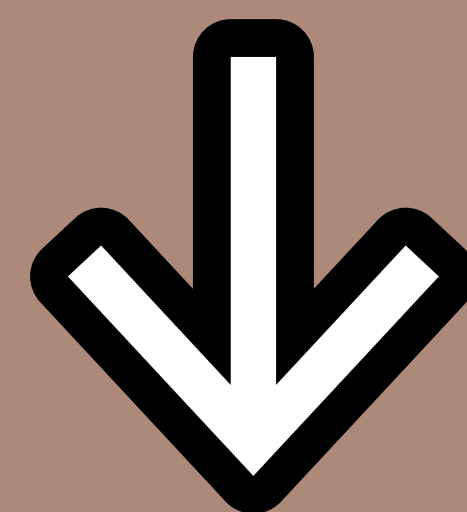
Die Krautschicht ist bis zu einen Meter hoch. Hier gibt es Gräser, Kräuter und Blumen. Schmetterlinge und Bienen fliegen von Blüte zu Blüte.



Auf dem Boden ist die Moosschicht. Hier wachsen Moose, Flechten und Pilze. Insekten und Spinnen huschen herum.

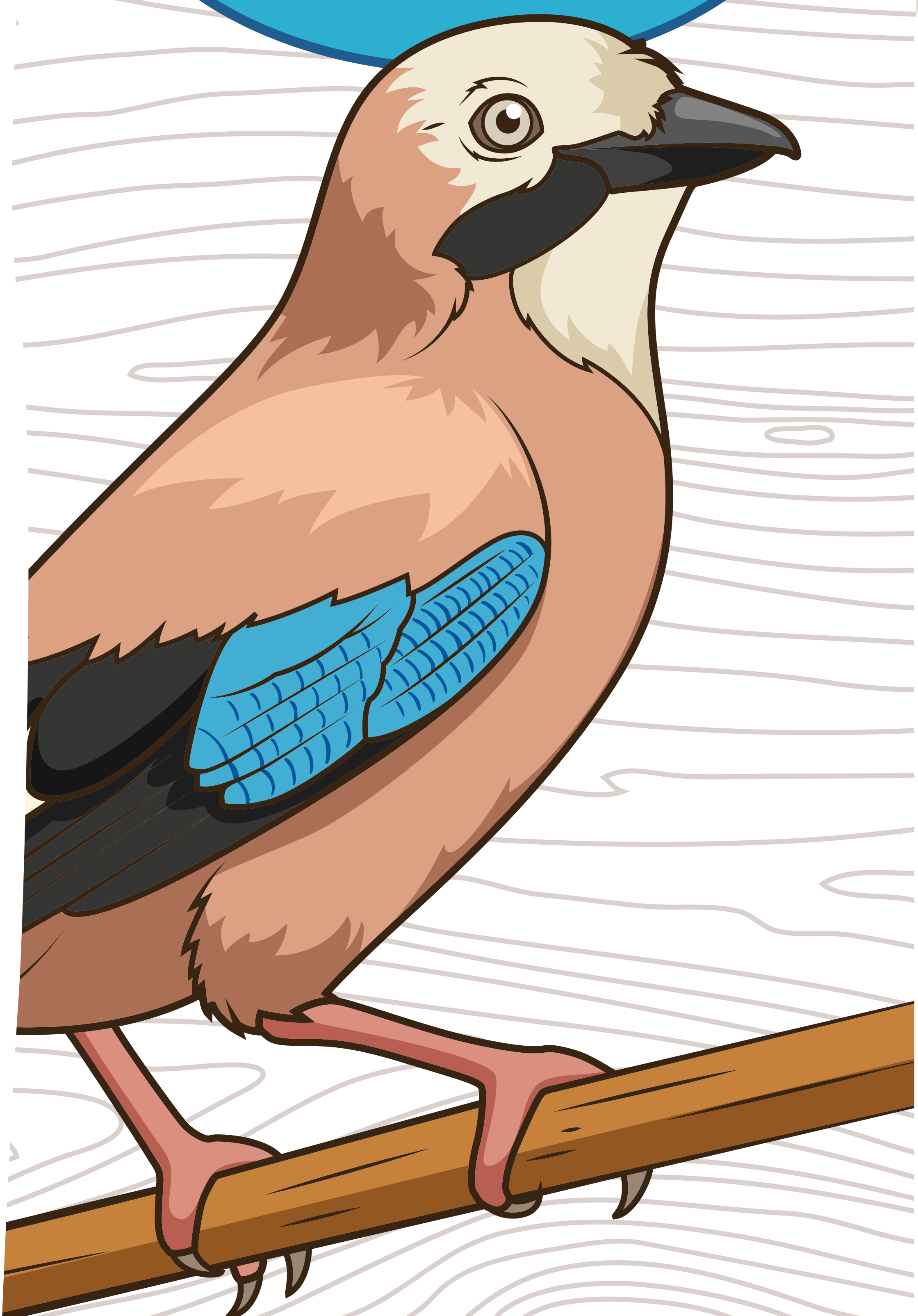


Unter der Erde ist die Wurzelschicht. Regenwürmer und Mäuse graben ihre Gänge und Millionen winziger Lebewesen sorgen für fruchtbaren Boden.



WALDKUNST

Lass dich inspirieren
und schaffe dein eigenes Kunstwerk,
indem du die Formen am Boden mit
Dingen aus dem Wald auslegst!
Machst du ein gut getarntes Tier
oder ein auffälliges?



Tiere, die gut getarnt sind, haben
bessere Chancen zu überleben.


Wenn du genau schaust, entdeckst du überall
im Wald fantastische Farben und Formen.

Wenn sich der Fuchs
nicht bewegt, ist er
kaum zu entdecken.

Der Rücken des Kleibers
ist grau wie die Buche,
auf der er lebt.

Gelb und Schwarz
sind Warnfarben im
Tierreich. Sie bedeuten:
Achtung Gefahr!

Dieser Ölkäfer ist sehr
giftig. Deshalb kann
er so auffallend blau
schimmern.



Zieh dir die Schuhe
aus und geh barfuß bis
zum Ende des Pfades.

Konzeption / Design: pronatour.at

BARFUSSPFAD



Barfuß gehen macht
Spaß und ist gesund!

Ist es nicht schön hier?
Atme die gute Waldluft tief ein
und achte darauf, was du alles
riechst, hörst, siehst
und fühlst!

Konzeption / Design: pronatour.at



WALDGENUSS

Such dir einen Baum
aus und umarme ihn!



Lege dein Ohr
an einen der zwei Hörtrichter!
Wie viele verschiedene
Geräusche hörst du?

Konzeption / Design: pronatour.at



HÖREN WIE EIN FUCHS!

Hörtrichter sind ähnlich wie Fuchsohren.

AM BACH

Ob Früchte,
Samen oder kleine
Tiere, Wildschweine
fressen alles.

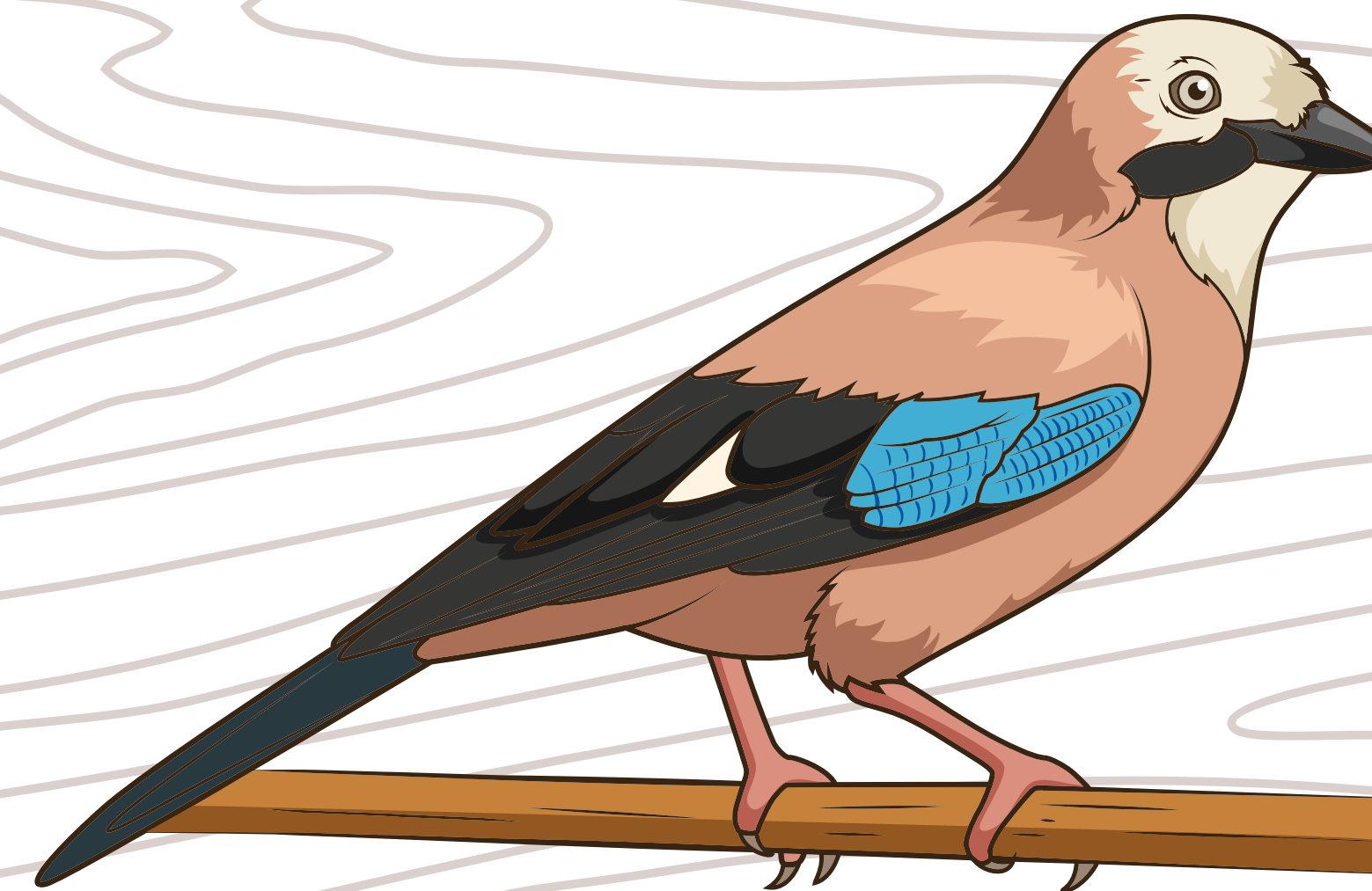
Flohkrebse
sind echte Krebse,
auch wenn sie nur
2 Zentimeter groß
werden.

Rehe sind
Feinschmecker,
die sorgfältig
auswählen, was
sie fressen.

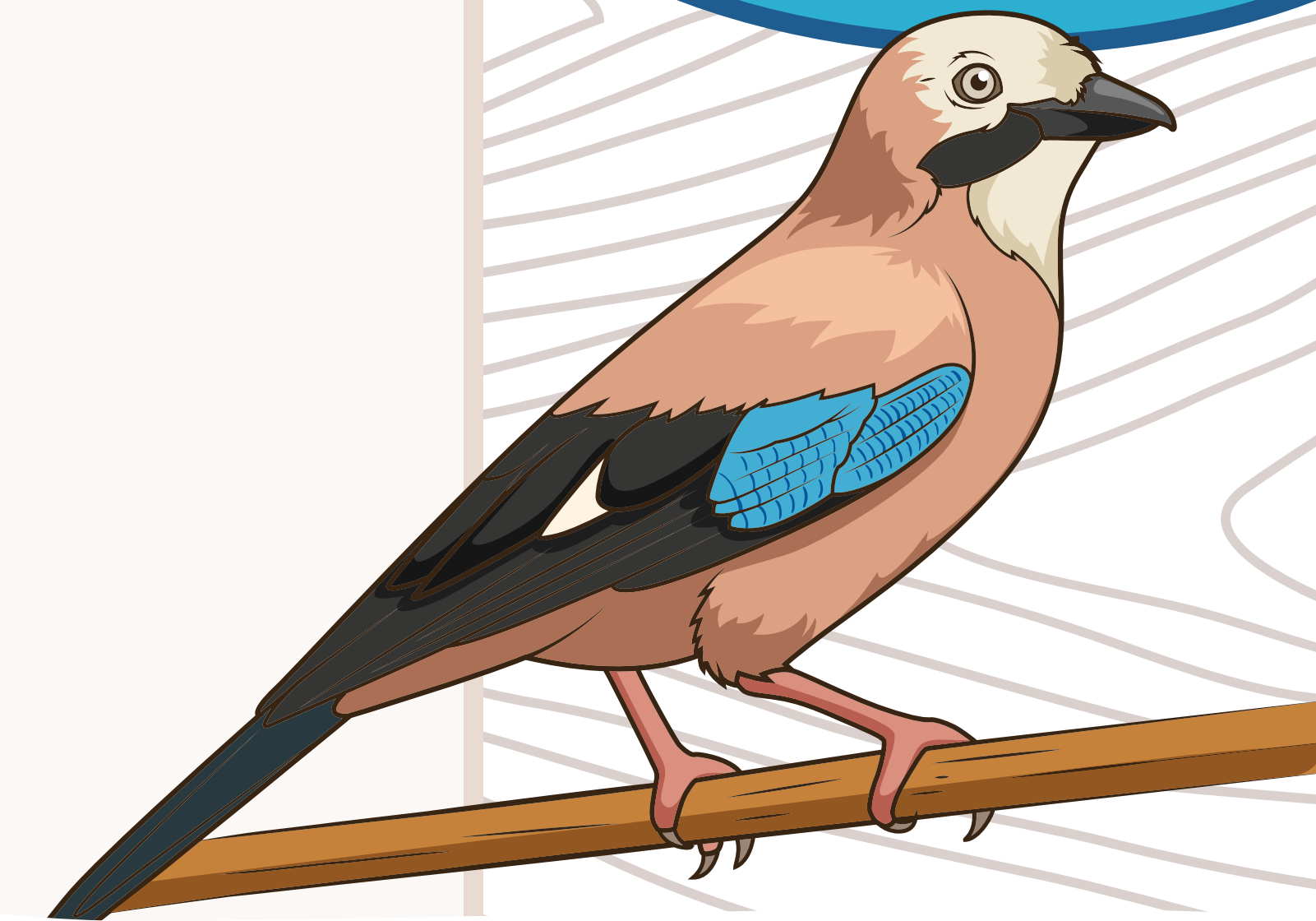
Drei Monate
lebt die Feuersala-
manderlarve
im Wasser, bevor sie
sich verwandelt.

Köcherfliegen-
larven bauen sich
einen Köcher, in den
sie sich zurückzie-
hen können.

Manche Tiere
leben im Bach, andere kom-
men nur zum Trinken.



WASSER FORMT DAS LAND



Schau den kleinen
Bach an. Im Laufe der Jahr-
tausende hat er dieses Tal
geformt. Unglaublich, oder?

Ob groß oder klein, Flüsse fließen
in Kurven. Dabei nimmt das Was-
ser Erde, Sand und Steine mit. Je
schneller das Wasser strömt, desto
mehr Kraft hat es und desto mehr
kann es mitnehmen.

Konzeption / Design: pronatour.at



Gemein-
NIDDERAANWEN



admini-
stration
de la nature et
des forêts

In Außenkurven ist der Weg
für das Wasser weiter als in
Innenkurven. Deshalb muss
es schneller fließen und
nimmt mehr Material mit.
Das Ufer in Außenkurven
ist dadurch steiler als in
Innenkurven.

WER TRINKT DENN DA?

Nüsse, Insekten
und Vogeleier stehen
auf dem Speiseplan
des Eichhörnchens.

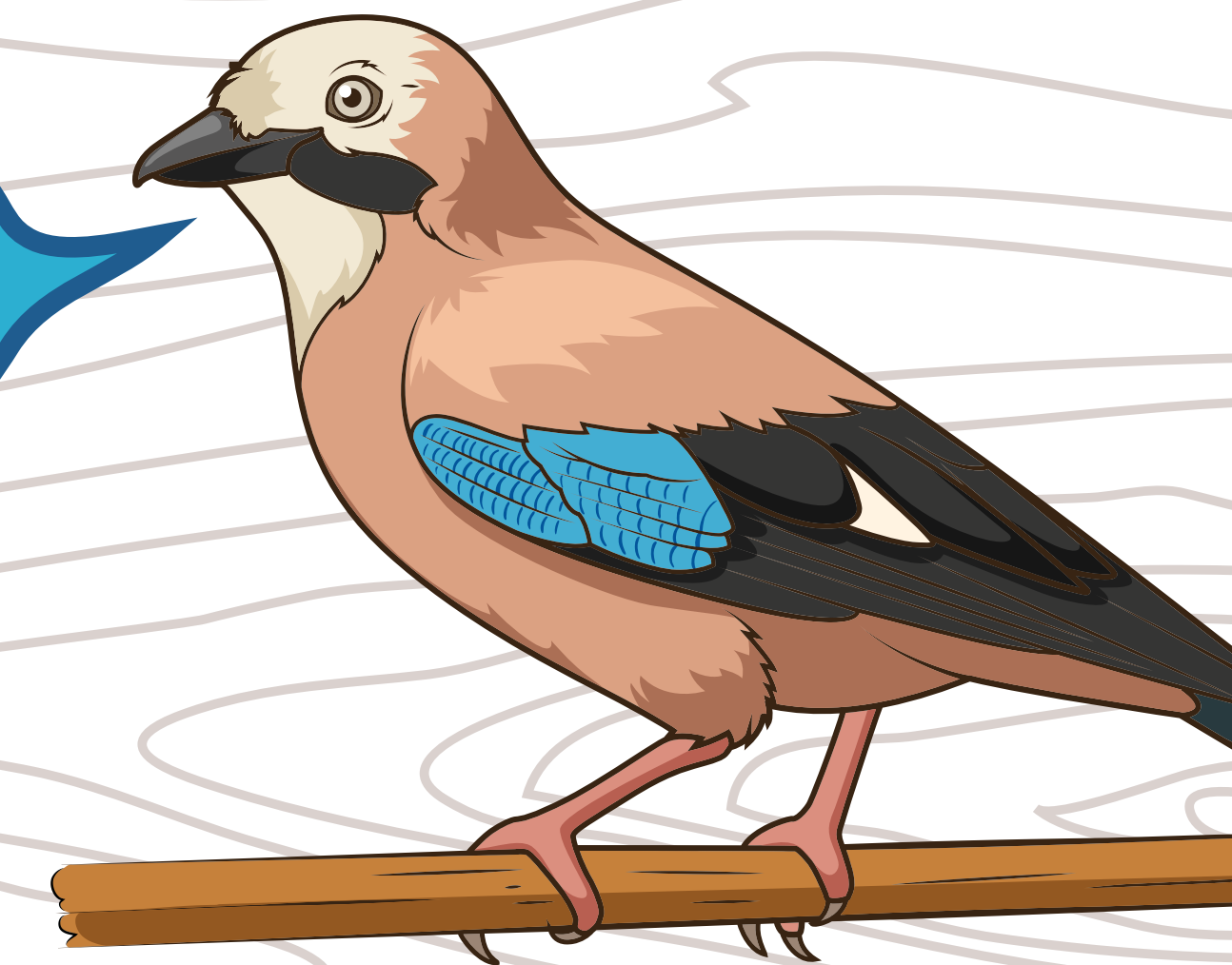
Füchse
fressen sehr viel
Verschiedenes, aber
ihre Hauptbeute
sind Mäuse.

Wo der
Schwarzspecht
lebt, ist der Wald in
Ordnung. Er lebt in
alten Bäumen.

Die Waldmaus
sieht man nur selten.
Sie sucht ihr Futter
bei Dunkelheit.

Das ganze
Jahr über ruft der
Buchfink in unseren
Wäldern.

Alle Tiere des Waldes
kommen irgendwann
zum Wasser.



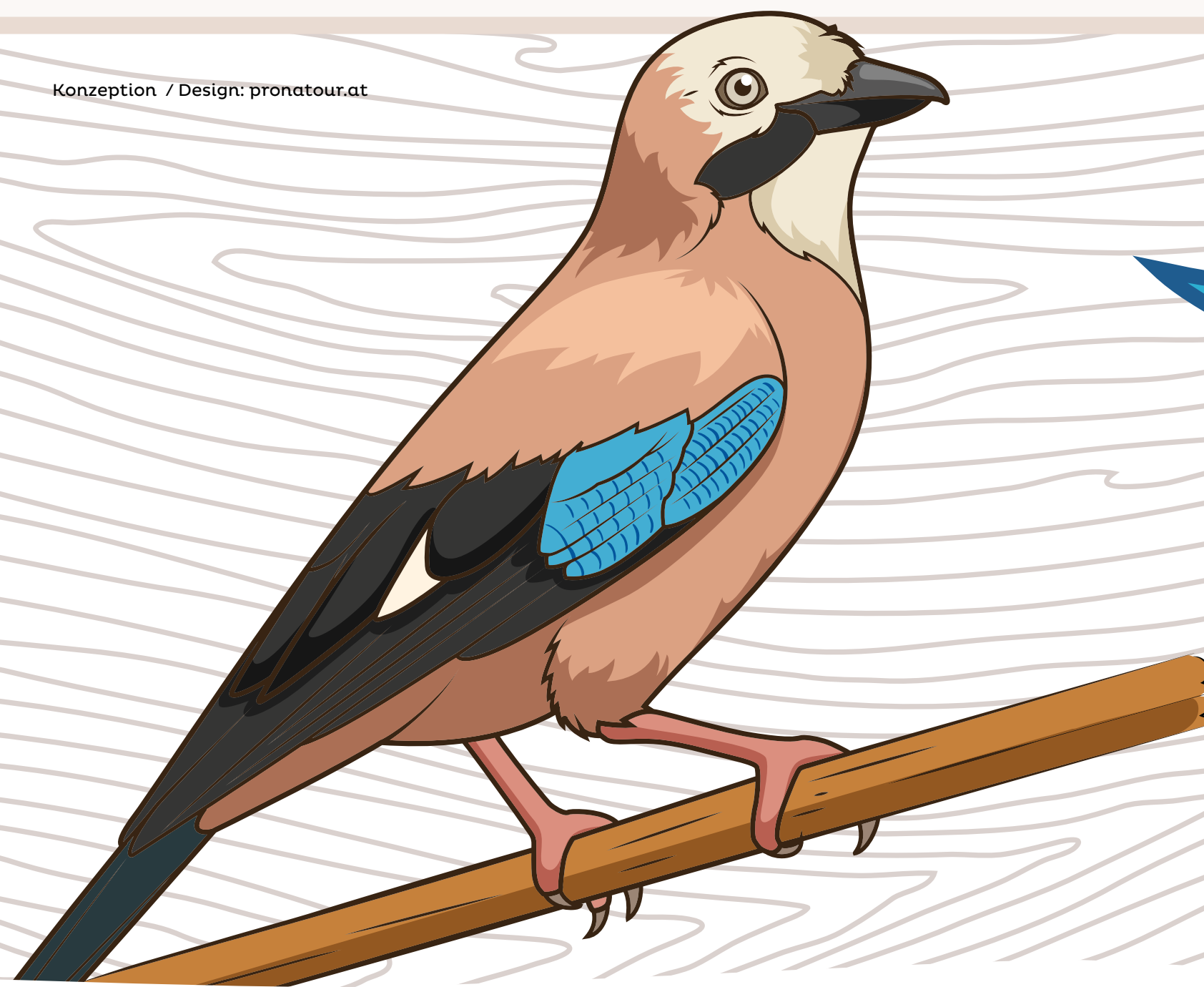
Das ist ein Schnurfüßer. Er frisst Pflanzen und ist ganz friedlich.

So sieht ein Erdläufer aus. Er lebt im Boden und jagt andere Bodentiere.

BODENGEHEIMNISSE

Wolfspinnen tragen ihre Eier in einem Kokon herum. Sie bauen keine Netze.

Konzeption / Design: pronatur.at



Leg dich hin und nimm dir Zeit, die Tiere, die am Boden leben zu beobachten! Sie sind sehr wichtig für den Wald.



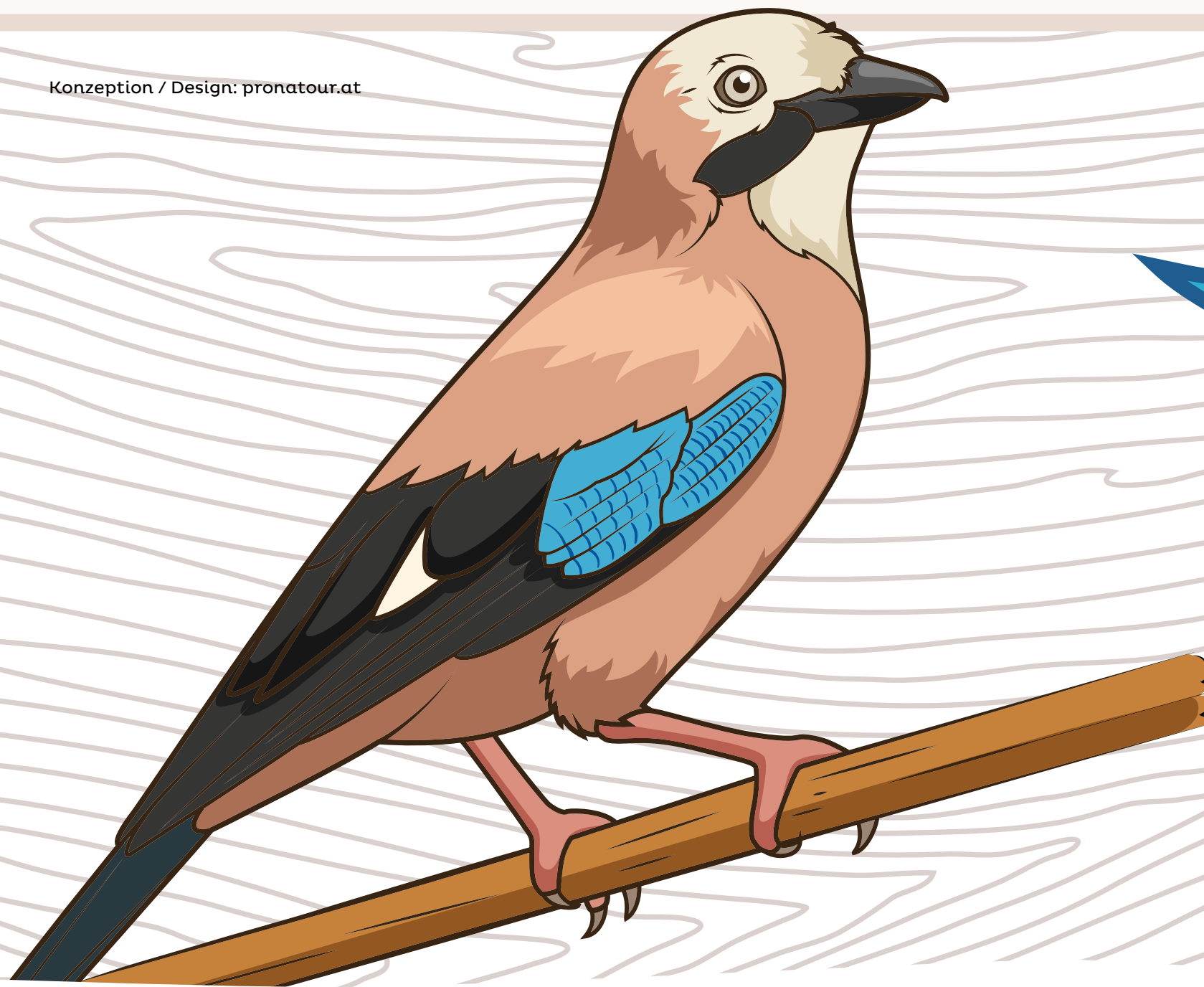
Dieser Saftkugler gehört zu den Asseln.
Bei Gefahr kann er sich einrollen.

Laufkäfer jagen am Wald-
boden nach kleinen Tieren.

BODENGEHEIMNISSE

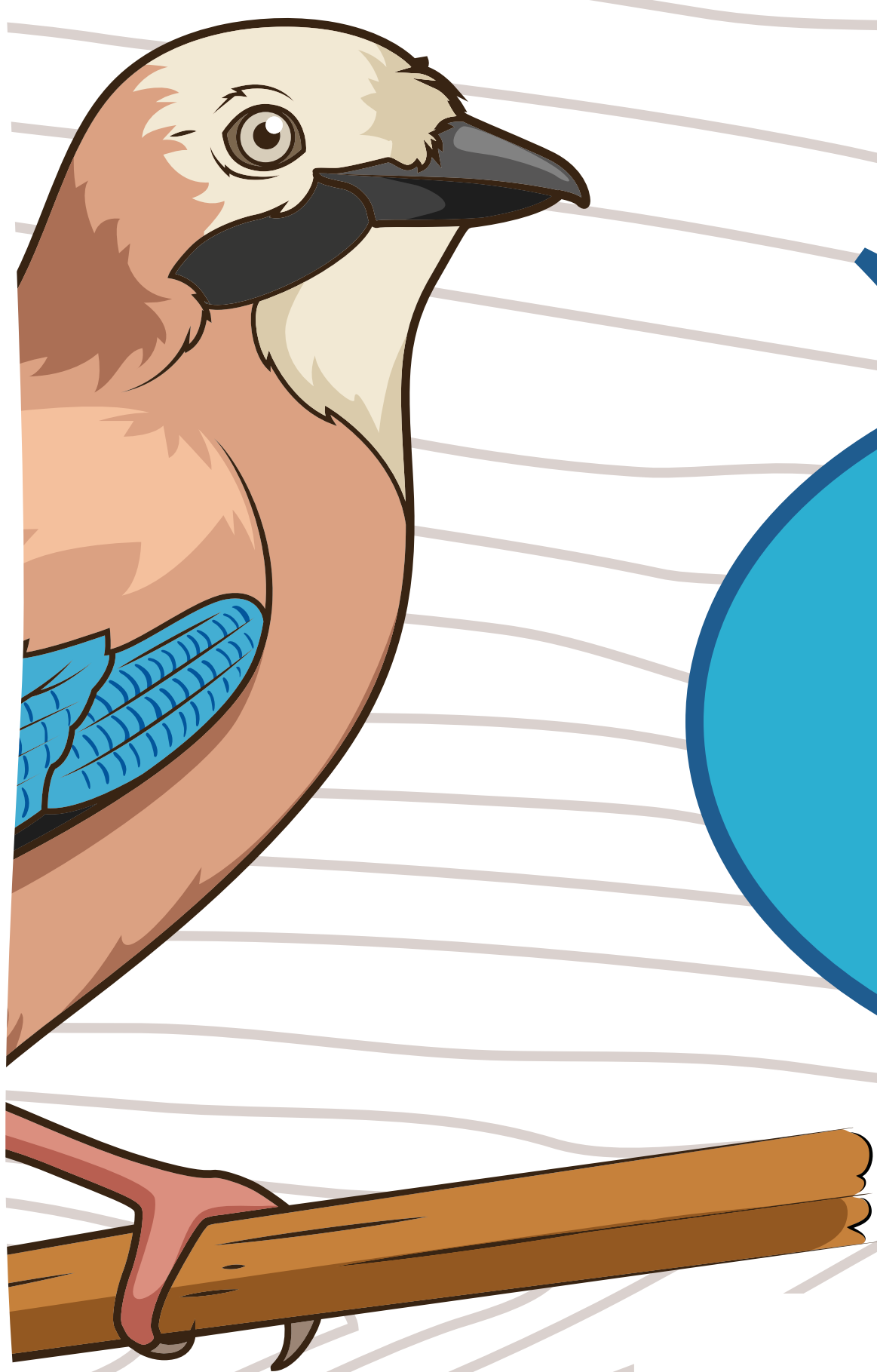
Waldameisen finden ihren Weg
am Boden über Duftstoffe.

Konzeption / Design: pronatour.at



Leg dich hin
und nimm dir Zeit, die Tiere,
die am Boden leben zu beob-
achten! Sie sind sehr wichtig
für den Wald.





Ich liebe den Wald,
er ist mein Zuhause.
Der Wald sorgt für mich
und er sorgt auch für dich.
Schau dir das an!

Früher war in Luxemburg
fast überall Wald.

Wenn Sonnenlicht auf grüne
Blätter fällt, entsteht Sauer-
stoff. Den brauchen alle Tiere
und Menschen zum Atmen.

WUNDERBARER WALD

Konzeption / Design: pronatour.at



LEBENSRAUM

Im Wald leben
verschiedene
Tiere, Pflanzen
und Pilze.

HOLZNUTZUNG

Ob Feuerholz
oder Holzhaus,
Holz kannst du
für Vieles
verwenden.

ERHOLUNG

Spielen im
Wald macht
das ganze
Jahr Spaß.

SCHUTZ

Wenn Schnee
oder Steine
ins Rutschen
kommen, ist
ein Wald der
beste Schutz.

KLIMAWANDEL

Der Wald
gleicht
Wetter-
extreme aus.

WASSER

Der Waldboden
speichert
Regenwasser
und gibt es lang-
sam als Quelle
wieder ab.

Diese kleine Buche ist etwa ein Jahr alt.

In den ersten 150 Jahren wachsen Buchen zu stattlichen Bäumen.

Du glaubst gar nicht, wie viele verschiedene Tiere, Pflanzen und Pilze tote Bäume zum Leben brauchen. Gut, dass in diesem Wald Totholz liegen bleiben darf.

Alte Buchen werden knorrig und bekommen eine rissige Rinde.

Im vermodernden Holz einer toten Buche keimt ein neuer Baum.

Pilze und verschiedene Insekten zersetzen den toten Baum.



KREISLAUF DES LEBENS

WAS EIN FÖRSTER ALLES MACHT



Der Förster achtet auf das Gleichgewicht im Wald und pflanzt junge Bäume.

Der Förster kümmert sich um die Bäume und schützt sie, solange sie klein sind.

Der Förster sorgt dafür, dass nicht zu viele Tiere im Wald sind, die Bäume fressen.

Der Förster schlägt Holz ein, aber er denkt daran, genügend Bäume übrig zu lassen.

DER WALD IM JAHRES- LAUF

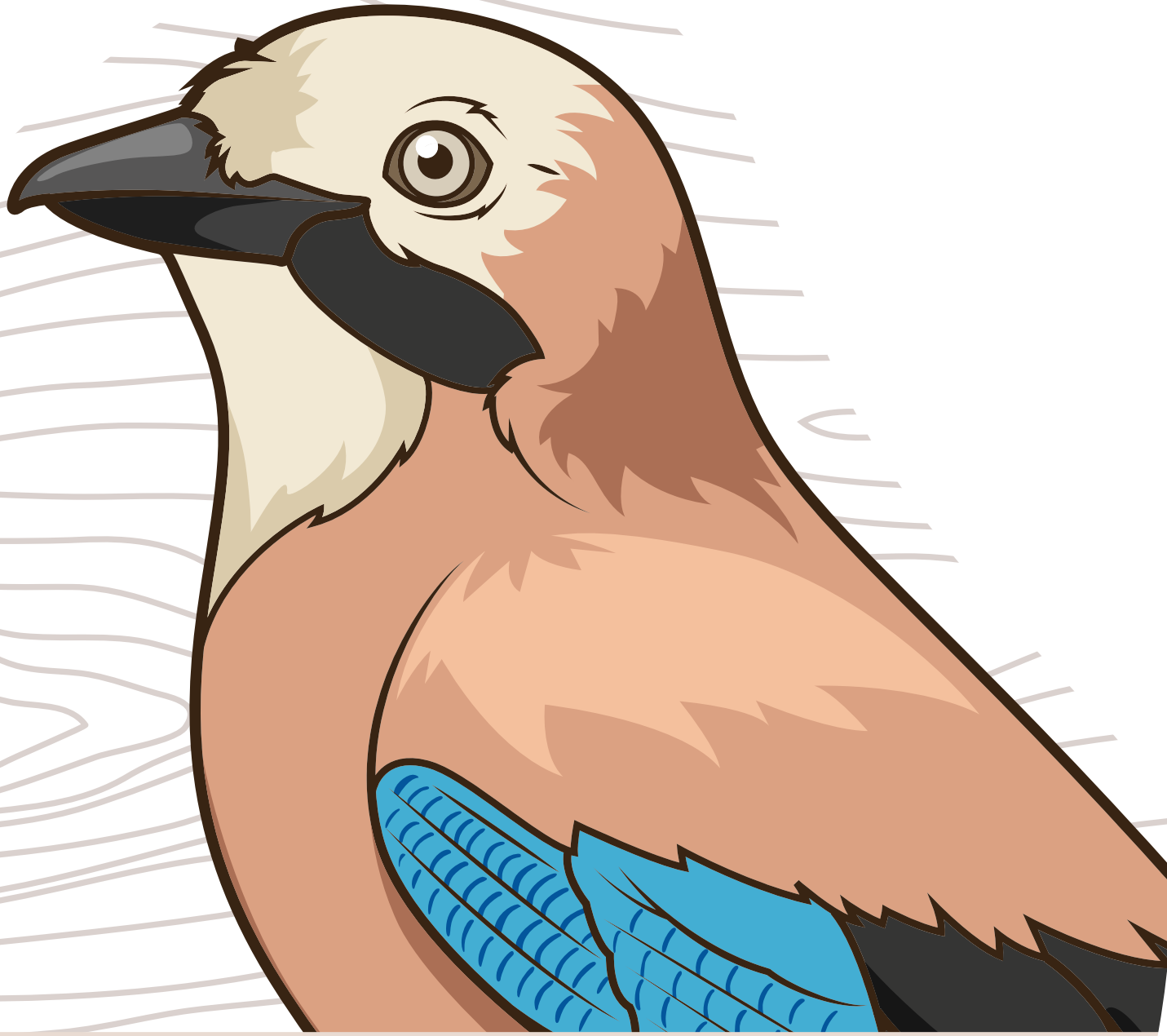


Jedes Jahr ist es ein kleines Wunder, wenn im Frühling die Blätter neu austreiben und der erste Vogel singt.

Im Sommer ist es herrlich schattig im Wald und Schmetterlinge feiern Hochzeit unter dem dichten Blätterdach.

Der Herbstwind fegt die bunten Blätter von den Bäumen und Eichhörnchen sammeln Samen als Vorrat für den Winter.

Die meisten kleinen Tiere ruhen im Winter. Wer jetzt wach ist, wie der Fuchs, muss schauen, wo er genug Futter findet.



Bevor du gehst,
wirf eine Eichel durch den Ring.
Mit ein bisschen Glück wächst
daraus bald eine junge Eiche.
Ich hoffe, du kommst
bald wieder!

AUF WIEDERSEHEN

Wenn du zuhause bist, denk manchmal an die Eichen
und alles, was du hier auf dem Kannerwee erlebt hast!